

Nachhaltigkeit auf dem Andermatt Golf Course



Lokal verankert

Verbrauchsmaterialien wie zum Beispiel Sand bezieht der Andermatt Golf Course wo möglich aus ortsnahen Werken. Holz-Tees und Bleistifte sind unlackiert erhältlich.



GEO-zertifiziert

Der Andermatt Golf Course ist naturnah angelegt und wird nachhaltig betrieben. Er erfüllt oder übertrifft sämtliche Kriterien der World Golf Environmental Organization in den Bereichen Naturschutz, Ressourcenmanagement und gesellschaftliche Integration.



Biodivers

Diverse Monitorings bestätigen den ökologischen Mehrwert der Golfanlage. Die Anzahl an Libellenarten nahm zu und gefährdete Vogelarten, vor allem Bodenbrüter, fanden in den extensiv genutzten Wiesen um den Golfplatz ein neues Zuhause.

Der 18-Loch-, Par 72-Championship-Golfplatz in Andermatt bietet ein besonders nachhaltiges Golferlebnis. Der Platz ist ökologisch angelegt, wird umweltfreundlich betrieben und bietet Raum für Flora und Fauna. Dafür erhielt der Golfplatz die weltweit anerkannte GEO-Zertifizierung.

Klima- und Umweltschutz



Naturschutz

Zum Golfplatz gehören akribisch geplante ökologische Ersatz- und Ausgleichsflächen. So auch das kantonale Naturschutzgebiet Böz, welches fast 40 Prozent der Gesamtfläche des Golfplatzes ausmacht. Die teils natürlichen und teils künstlich angelegten Gewässer und deren dichtbewachsene Uferzonen gewährleisten eine Biotopsvernetzung, die sich über den ganzen Golfplatz zieht.



Wasserschutz

Die Grüns- und Tee-Drainagen werden über eine Sickergrube im Erdreich gefiltert, bevor das Wasser in die Gewässer fließen kann. Zwei Bahnen befinden sich in der Wasserschutzzone. Dort wurden die Grüns und Tees auf einer Folie errichtet, damit das Drainwasser gesammelt und aus der Zone weggeleitet werden kann.



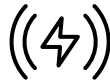
Ökologische Rasenpflege

Der Einsatz von Pflanzenschutzmitteln wird durch ein ausgefeiltes Nährstoffprogramm mit diversen organischen und bakteriell angereicherten Produkten auf ein Minimum reduziert. Intensiv gedüngt wird nur rund ein Viertel des Geländes entlang der Schutzstreifen von Gewässern gilt ein Düng- und Pestizidverbot.



Baustandard

Das Golf-Clubhaus ist hervorragend isoliert und nach Schweizer Niedrigenergiestandard Minergie gebaut.



Strom

Der Andermatt Golf Course bezieht Strom zu 100 Prozent aus Wasser- und Windkraft aus der Gotthardregion.



Heizung

Der Andermatt Golf Course heizt das Clubhaus klimaneutral mit einer Wärmepumpe mit Erdwärmesonde.



Elektrofahrzeuge

Auf dem Andermatt Golf Course sind nur Golf Carts und Trolleys mit Elektroantrieb im Einsatz. Zudem wurde begonnen den Maschinenpark sukzessive zu elektrifizieren.



Klimafreundliche Anreise

Zusammen mit der Schweizerischen Südostbahn bietet der Andermatt Golf Course attraktive Kombitickets, die Greenfee und Zugreise beinhalten.



Abfallmanagement

Beim Andermatt Golf Course wird der Abfall getrennt. Paper, Karton, Glas und Aluminium werden recycelt. Auf den Verbrauch von Plastik wird wo immer möglich verzichtet oder reduziert.

Gesellschaft



Engagement für den Golfnachwuchs

Der Andermatt Golf Course organisiert jedes Jahr Anlässe für Kinder und Jugendliche sowie für Menschen ohne Golf-erfahrung. Dazu gehören Tag der offenen Tür, preiswerte Community Events wie die After-Work-Turnierserie und kostenlose Kindertrainings.



Faire Arbeitsbedingungen

Die Mitarbeitenden sind bei der Andermatt Swiss Alps AG angestellt. Sie erhalten faire Löhne, marktgerechte, zeitgemässe Anstellungsbedingungen und soziale Absicherung. Alle Menschen sind bei der Andermatt Swiss Alps AG gleichberechtigt.



Mitarbeitendenförderung

Bei Eignung und Interesse können sich die Greenkeeperinnen und Greenkeeper des Andermatt Golfplatzes an der Deula Rheinland ausbilden lassen. Zwei Mitarbeitende wurden bereits als geprüfte Fachagrarwirte Golfplatzpflege ausgebildet, zwei als geprüfte Platzarbeitende. Ein Mitarbeiter hat die Ausbildung zum Head Greenkeeper abgeschlossen.



Lokale Verankerung

Alle Unterhaltsarbeiten, welche das Golfteam nicht selbst ausführen kann, werden wenn möglich von lokalen Unternehmen ausgeführt, um die Fahrwege kurz zu halten und die Wertschöpfung in der Region zu behalten. Grundsätzlich wird das regionale Gewerbe stets bevorzugt.



Golf-Wanderweg

Rund um den Golfplatz wurde ein Wanderweg angelegt, der attraktive Einblicke ins Gelände mit den diversen Gewässern und Naturwiesen gibt.



Golfen für den guten Zweck

Der Golf Pro Lee Edwards golft regelmässig für einen guten Zweck. Während eines ganzen Tages spielte er 90 Löcher und sammelte einen vierstelligen Betrag für einen lokalen, guten Zweck.

Wirtschaft



Arbeitsplätze

Der Andermatt Golf Course beschäftigt knapp 20 Mitarbeitende.



Wertschöpfung in der Region

Mit der Schaffung und dem Erhalt von Arbeitsstellen und der Zusammenarbeit mit Partnern, Dienstleistern und Lieferanten vor Ort leistet der Andermatt Golf Course einen nachhaltigen Beitrag zur lokalen Wertschöpfung.